

SSV-Verein



# Aktuell



**T.F. Damm**

5

# SSV im Aufwärtstrend?

Scheinbar gut erholt hat sich der Spitzenreiter der Bezirksliga Nord SV W'haven von der Niederlage beim TV Bunde. Nach dem klaren Heimerfolg (4 : 0) über Bad Zwischenahn wurden am letzten Sonntag beim Konkurrenten um den Meistertitel, dem SV Nordenham, mit dem 1 : 0 Erfolg zwei Punkte geholt. Sein "Meisterstück" kann die Mannschaft aus W'haven am heutigen Spieltag vollbringen. Zu Gast in der Jade-stadt ist der ärgste Verfolger und Mitankwärter auf den Titel, der SV Stern Emden. Würde die Mannschaft aus Emden ebenfalls geschlagen, wäre der Meistertitel kaum noch zu nehmen. Stern Emden wird allerdings alles versuchen eine Niederlage zu verhindern, denn dies wäre die letzte Chance die Meisterschaft doch noch zu er-ringen. Dieses Unterfangen scheint den Emdern in der jetzigen Form zuzutrauen zu sein.

Im Kampf gegen den Abstieg verbuchte der VfL Bad Zwischenahn gegen den "Favoriten-schreck" TV Bunde einen überraschend deutlichen Erfolg (6 : 2). Auch Riepe besiegte im Ortsderby, nicht ganz erwartet, die Mannschaft der Spvgg. Aurich (2 : 1). Diese beiden Teams scheinen im Abstiegskampf noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren. Unsere Mannschaft zeigte am vergangenen Sonntag endlich einmal wieder eine respek-table Leistung und trotzte dem Tabellensechsten FSV Jever ein Unentschieden (0 : 0) ab. Dieser Punktgewinn war zu diesem Zeitpunkt sicherlich sehr wichtig, da doch gerade einige Mannschaften vom Tabellenende (Riepe, Bad Zwischenahn, Einswarden) ebenfalls Punkte holten. Ein Abrutschen in die akute Abstiegsgefahr wurde dadurch vorerst verhindert.

Erfreulich ist auch die Art und Weise, wie dieser Punktgewinn zustande kam. Endlich wurde wieder eine geschlossene Mannschaftsleistung gezeigt und jeder kämpfte für den anderen Mitspieler.

Dieser Kampfgeist wird auch heute gegen den Tabellenfünften TuS Varel unbedingt aufgebracht werden müssen, wollen wir auch dieses Spiel erfolgreich beenden.

## Die Tabelle

1.	SV W'haven	22	62:12	39:05
2.	Stern Emden	19	37:17	29:09
3.	Suurhusen	21	38:26	29:13
4.	Nordenham	19	42:18	26:12
5.	Varel	22	36:33	25:19
6.	Jever	21	33:29	23:19
7.	Bunde	23	39:44	22:24
8.	Ihrhove	23	29:43	20:26
9.	Weener	21	31:31	19:23
10.	Heidmühle	20	35:38	18:22
11.	Süderneuland	20	27:34	18:22
12.	TSR W'haven	21	32:41	18:24
13.	Aurich	23	29:35	17:29
14.	Einswarden	20	33:30	16:24
15.	Zwischenahn	19	25:47	12:26
16.	Riepe	19	16:40	12:26
17.	Wiesmoor	21	22:48	11:31

## Heutiger Spieltag (23. März 1980)

TV Bunde	-	SV Nordenham	_	:	_
SV W'haven	-	Stern Emden	_	:	_
Heidmühler FC	-	TSV Riepe	_	:	_
Spvgg. Aurich	-	Conc. Suurhusen	_	:	_
Germ. Wiesmoor	-	FSV Jever	_	:	_
SSV	-	TuS Varel	_	:	_
TuS Einswarden	-	TuS Weener	_	:	_
Conc. Ihrhove	-	TSR W'haven	_	:	_

## Der nächste Spieltag (30. März 1980)

Spvgg. Aurich	-	SV Wilhelmshaven
Germ. Wiesmoor	-	TV Bunde
SSV	-	Bad Zwischenahn
TuS Einswarden	-	SV Nordenham
Conc. Ihrhove	-	Stern Emden
TSR W'haven	-	TSV Riepe
TuS Weener	-	Conc. Suurhusen
TuS Varel	-	FSV Jever

## Wir stellen vor: H. Schoolmann, W. Klupsch

Hermann Schoolmann kam 1974 zu uns, verließ den SSV nach 1-jährigem Gastspiel wieder, um dann endgültig ab 1977 seine fußballerische Heimat in Süderneuland zu finden. Seitdem ist er unser Stammtorhüter. Zu seinen Stärken als Keeper muß man sein hervorragendes Stellungsspiel, seine Paraden auf der Linie und seine routinierte Spielweise zählen. Die Strafraumbeherrschung scheint jedoch nicht sein Spezialgebiet zu sein. Hier muß er sich manchmal auch Kritik seiner Vorderleute gefallen lassen. Hermann ist einer der Stimmungskanonen und der "gute Geist" unserer Mannschaft. Er ist 29 Jahre alt und verheiratet. Seinen Sohn Carsten kennen unsere Stammszuschauer als Maskottchen der Ersten. Hermann Schoolmann wohnt in Hage und ist bei der Fa. Merno Neemann beschäftigt.



Wolfgang Klupsch ist einer unserer Neuzugänge die am Anfang der Saison zu uns stießen. Er kam über den FC Norden zu uns. Klupsch hatte gerade eine lange Verletzungspause, bedingt durch einen Beinbruch, überstanden. Er machte also einen neuen Anfang und wir waren alle gespannt, inwiefern er das Fußballspielen "verlernt" hatte. Er erarbeitete sich jedoch schnell einen Stomplatz auf Rechtsaußen. Der dribbelstarke Stürmer ist alleine in der Lage eine ganze Abwehr in Verlegenheit zu bringen. Manchmal übertribt er jedoch auch das Einzelspiel und ein kluges, schnelles Abspiel wäre dann bedeutend wirkungsvoller. Er hat in dieser Saison bis jetzt 5 Punktspieler für uns erzielt. Wolfgang Klupsch ist ledig, 24 Jahre alt und wohnt in Norddeich. Er hat eine Ausbildung als Steuerfachgehilfe genossen, ist jedoch zur Zeit arbeitslos.



### 2 Meistertitel für die Herren-Fußballer ?

Der Fußballabteilung scheint in dieser Saison der große Schlag zu gelingen. Die 2. und 3. Herren-Mannschaft führen jeweils in ihren Klassen die Tabelle an und haben gute Aussichten die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg zu schaffen.

Die "Reserve" hat sich nach keineswegs berauschendem Start gefunden. Trainer Peter Koolfs hat eine Mannschaft geformt, die den lang ersehnten Aufstieg endlich wahr machen kann. Das junge Team eilt von Sieg zu Sieg. Härtester Widersacher ist der RSV Visquard II. Diese Mannschaft wird noch in Süderneuland erwartet. Die Aussichten auf den Meistertitel sind somit sehr günstig.

Die 3. Herren steht, was die Erfolge angeht, der 2. keineswegs nach. Im Gegenteil, erst eine Saisonvederlage mußten sie hinnehmen. Dafür reванschierten sich unsere Mannschaft am letzten Spieltag gegen den WT Loppersum II recht eindrucksvoll. Mit 5 : 0 mußten die Krummhörner geschlagen die Heimreise antreten. Auch hier darf man sich berechnigte Hoffnungen auf den Meistertitel machen. Trainer Hinrich Grendel und Betreuer Siegfried Harms sehen jedenfalls optimistisch in die Zukunft.

Für die gesamte Fußballabteilung wären die Meisterschaften der 2. und 3. Herren-Mannschaften eminent wichtig. Eine Hebung des Leistungsniveaus der unteren Mannschaften ist schon lange Zeit überfällig. Drücken wir beiden Mannschaften die Daumen für den sicherlich beschwerlichen Endspurt in ihren Klassen.

# Unser heutiger Gegner: TuS Varel

Gelingt dem SSV in seinem 3. Heimspiel in der Rückserie endlich ein Sieg? Bisher sind nicht weniger als drei (!) Heimspiele hintereinander verloren gegangen. Eine schwarze Serie, die die SSV-er aber im Heimspiel gegen Varel beenden wollen. So sollte auch zu Hause einmal wieder im "Auswärts-Look" gespielt werden, das heißt, aus einer gesicherten Deckung durch schnelles Überbrücken des Mittelfeldes den Weg zum Tor suchen. Gegen den TuS Varel wird das nicht so einfach sein, denn diese Elf wird sicherlich die gleiche "Marschordnung" von ihrem Trainer bekommen.

Höffen wir, daß der SSV einmal alle Hemmungen über Bord wirft, die Ärmel hochkrem-pelt und so fightet, daß die Punkte nach 90. Minuten eingefahren sind.

Den TuS Varel dürfen wir bereits zu den "alten Hasen" in der Bezirksliga rechnen. Schon seit vielen Jahren findet sich die Mannschaft im gesicherten Mittelfeld der Bezirksliga wieder. Z.Zt. schnuppert der TuS Varel "Höhenluft", holte sie doch aus den letzten vier Spielen 6 : 2 Punkte (2 Unentschieden, 2 Siege). Der 5. Tabellenplatz unterstreicht nochmals die guten Leistungen. Vor allem zeigte sich die Mann-schaft bisher in den Auswärtsspielen sehr erfolgreich. Das Spiel aus einer verstärk-ten Abwehr ist also die "Waffe" des TuS Varel. Dreh- und Angelpunkt ist Spielmacher Baites. Dieser Spieler versteht es ausgezeichnet das Spiel im richtigen Zeitpunkt zu verschleppen bzw. den Spielfluß schneller zu gestalten. Auch sein hart platzierter Torschuß ist zu beachten, hat Baites doch schon so manches Tor aus der zweiten Reihe für seine Mannschaft geschossen (9 Tore). Baites "Kreise" einengen, heißt also eines der Erfolgsrezepte gegen Varel. Ob es gelingen wird?

## Mannschaftsaufstellung

### Süderneulander SV

H. Schoolmann	1
J. Kampen	2
B. Wäcken	3
V. Sieverding	4
A. Pool	5
N. Gierth	6
W. Klupsch	7
W. Müller	8
J. Wäcken	9
M. Menssen	10
H. Endelmann	11
O. Grüneweg	12
W. Vetter	13
B. Schoolmann	14

### TuS Varel

K.-H. Sommerfeld	TW
M. Sommerfeld	
Jochems	
Duisberg	
Joseph	
Posche	
Hinrichs	
Zwick	
Baites	
Norbert	
Kleen	
Bruns	
Reck	

Trainer: Erich Knieper

Betreuer: Johann Omozik

### Süderneulander SV - Conc. Suurhusen 1 : 3

Gegen diesen starken Gegner mußten wir unsere 3. Heimmiederlage hinnehmen. Diese Niederlage tat nicht nötig, wir mußten jedoch wieder einmal die Erfahrung machen, daß wir in einigen Situationen noch zu "grün" sind für die Bezirksliga.

Kämpferisch und spielerisch waren wir unseren Gästen lange Zeit gleichwertig, doch in den entscheidenden Momenten war Suurhusen stärker. Dabei konnten wir uns in der 1. Halbzeit einige Male gut in Szene setzen und hatten einige Möglichkeiten, in Führung zu gehen. Wie eine kalte Dusche wirkte das 0 : 1, daß nach einem bösen Abwehrfehler zustande kam. Dadurch ließ sich die Mannschaft jedoch nicht beeindrucken und fast mit dem Halbzeitpfiff fiel der verdiente Ausgleich durch N. Gierth.

Nach der Pause kam dann unsere stärkste Phase und wir waren dem Führungstor sehr nahe, doch nach einem Torwartfehler von H. Schoolmann ging Suurhusen wiederum in Führung. Danach war bei uns die Luft raus, als nach einem Konter die Gäste sogar auf 3 : 1 erhöhten, war dieses Spiel entschieden.

Obwohl der Aufwärtstrend unserer Mannschaft auch diesmal anhielt, hatten wir ein weiteres Spiel verloren. Sollte es uns gelingen, die gezeigten Leistungen weiter zu stabilisieren, werden auch bald wieder Siege folgen.

### FSV Jever - Süderneulander SV 0 : 0

Gegen die heimstarken Jeveraner erkämpften wir ein gerechtes Unentschieden. Das Spiel begann recht verhalten, beide Mannschaften tasteten sich erst einmal ab. Die ersten großen Torchancen hatte unser Gastgeber mit 2 Distanzschüssen, die beide jedoch von H. Schoolmann hervorragend gehalten wurden. Gestärkt durch diese beiden Glanztaten gewann unsere Abwehr an Sicherheit. Angetrieben durch ein laufstarkes Mittelfeld erarbeiteten wir uns gute Chancen, die jedoch vergeben wurden. Bis zur Pause verlief das Spiel ausgeglichen. Nach dem Wechsel verschärften die Jeveraner das Tempo, ohne jedoch unsere Hintermannschaft in Verlegenheit bringen zu können. Erstmals nach langer Pause kam in der Schlußphase B. Schoolmann zum Einsatz, der sich nahtlos in die Mannschaft einfügte. In den letzten 10 Minuten vergaben wir noch 2 Riesenchancen, als nach einer Linksflanke gleich 2 Stürmer den Ball verfehlten und nach einem Eckball M. Menssen aus 10 Metern nur die Unterkante der Latte traf. Glück dann noch einmal in der letzten Spielminute, als A. Pool gerade noch einen Schuß von der Linie schlagen konnte. Somit blieb es dann beim leistungsgerechten Unentschieden, daß uns etwas hoffnungsvoller auf die nächsten Aufgaben blicken läßt.

---

Stadionzeitung »SSV-Aktuell« — Ausgabe Saison 1979/80

Anschrift: Addingaster Weg 34, 2980 Norden — Herausgeber: Bezirksligamannschaft des Süderneulander SV

Redaktion: Berend Wäcken, Vitus Sieverding, Alfred Pool, Manfred Menssen

Die Stadionzeitung wird kostenlos abgegeben — Alle Rechte vorbehalten — Druck Eilts Norden